

Das Haus

Es liegt nahe dem Deister zwischen Gehrden, Wennigsen und Barsinghausen.

- barrierefreies Wohnen für zehn WG-Mitglieder in eigenen hellen Zimmern, zwei mit eigenem Balkon, die mit eigenen Möbeln eingerichtet werden
- drei pflegerechte Bäder und ein zusätzliches behindertengerechtes WC
- ein Aufzug, der alle Ebenen verbindet
- ein Gemeinschaftsraum von mehr als 50m² mit offener Küche und Wintergarten
- stufenloser Zugang zum eigenen Garten



Kontakt

Falls Sie Interesse haben, sprechen Sie uns einfach an. Wir beraten Sie gerne und klären offene Fragen in einem persönlichen Gespräch.

Wir bieten Ihnen auch Unterstützung z. B. bei Antragstellungen oder der Organisation des Umzugs.



Leben in Gemeinschaft GmbH

Nenndorfer Str. 31b Tel: 0511 - 60 09 92 95
30952 Ronnenberg Fax: 0511 - 60 09 92 96

info@senioren-wg-hannover.de
www.senioren-wg-hannover.de



Pflege - Wohngemeinschaft



in
30989 Gehrden-Redderse
Wiesenstr. 9

Wenn Leben in der eigenen Wohnung schwierig wird...

kann Leben in der Gemeinschaft die Lösung sein.

Das bedeutet:

- Selbstbestimmung und liebgewordene Gewohnheiten erhalten
- Beibehalten der persönlichen Umgebung
- vorhandene Fähigkeiten neu entdecken
- Selbstwertgefühl stärken
- neue Lebensqualität schaffen
- Sicherheit durch 24-Stunden-Betreuung
- Angehörige von der Rund-um-die-Uhr-Belastung befreien, ohne Mitwirkung und Einflussnahme aufzugeben



Erfahrungen zeigen:

Gemeinsames, beschütztes Leben in der Gruppe regt zu neuen Aktivitäten an. Das wirkt der Demenz entgegen.

Gemeinsam mehr Freude!

kochen und essen,
spielen und singen,
streiten und lachen,
lesen und gärtnern,
basteln und klönen,
planen und erleben,
sich erinnern und
zusammen - leben.

Die Kosten

setzen sich zusammen aus der **Miete** mit den **Nebenkosten**, den **Haushaltskosten** und den **Pflegekosten**.

Die **Mieten** richten sich nach der Größe der einzelnen Zimmer. Anteilig trägt jeder Bewohner die Kosten für die Gemeinschaftsfläche sowie die **Nebenkosten**.

Haushaltskosten von ca. 230,- €, die gemeinsam verwaltet werden, sind für die Finanzierung der Verpflegung, der Reinigung und der Freizeitaktivitäten.

Durch das Zusammenlegen des Pflegebudgets ist eine **24-Stunden-Betreuung** durch einen qualifizierten Pflegedienst finanzierbar.

Die **Pflegekosten** werden so zum Teil von der Pflegekasse und vom Bewohner getragen. Sollte das eigene Einkommen nicht reichen, werden sie ggf. vom Sozialamt übernommen.

